



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/11073**
Datum: 02.10.2012
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser:
Plandatum:

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|----------------|------------|-----------------------------|
| Stadtrat | 24.10.2012 | öffentlich Kenntnisnahme |

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Roland Hildebrandt (CDU-Fraktion) zur
Grundschule Diemitz/Freiimfelde**

In der Anfrage (V/2012/1065) fragte ich zum Schimmelbefall in der GS Diemitz/Freiimfelde an. Die Verwaltung teilte mit, dass erst nach einer Raumluftmessung der Kostenaufwand für die Schadensbehebung ersichtlich wird. Deshalb frage ich erneut an:

- 1) Welches Ergebnis hat die Raumluftmessung ergeben und ist mit der restlosen Beseitigung der Schäden auszugehen?
- 2) Wann ist mit einer grundhaften Sanierung oder einem Neubau der Grundschule zu rechnen?

gez. Hildebrandt
Stadtrat (CDU-Fraktion)

TOP: Ö 8.7

Stadtrat am 24.10.2012

**Anfrage des Stadtrates Roland Hildebrandt (CDU-Fraktion) zur Grundschule
Diemitz/Freiimfelde**

Beschlussvorlage: V/2012/11073

Antwort der Verwaltung:

Die angekündigten Arbeiten zur Beseitigung der Beeinträchtigungen in den für Unterrichtszwecke genutzten Räumen im Untergeschoss der Schule sind ausgeführt worden. Die anschließend durchgeführte Kontrollemessung hat ergeben, dass nach den Arbeiten keine Beeinträchtigungen festzustellen sind.

Da dabei jedoch nicht die grundlegenden Ursachen für die Beeinträchtigungen beseitigt werden konnten, sind jährliche Folgemessungen vorgesehen, um die Wirksamkeit der Maßnahmen fortlaufend prüfen zu können.

Die grundlegende Beseitigung der Ursachen ist nur dann möglich, wenn die Erde berührten Bauteile der Außenwand freigelegt und eine neue funktionsfähige Dichtung auf die freigelegten Außenwände aufgetragen wird. Diese Arbeiten können nur im Zuge einer grundlegenden Sanierung des Gebäudes erfolgen.

Die Grundschule Diemitz ist in der zweiten Tranche für die Grundsicherung Brandschutz Schulen eingeordnet.

Die Vorbereitungen für diese Arbeiten sind inzwischen bereits in die Wege geleitet worden. Es ist vorgesehen, die Planung für diese Maßnahmen noch im Laufe dieses Jahres so weit voranzubringen, dass eine Baugenehmigung dafür eingereicht werden kann.

Die Schule ist darüber hinaus auf der Vorschlagsliste für die Vorhaben, die im Zuge des Stark III-Programms zur Förderung beantragt werden sollen.

In Abhängigkeit von der Bewilligung dieser Förderung wird die Sanierung dieser Schule in die Finanzierungspläne der Stadt einzuordnen sein.

Wolfram Neumann
Beigeordneter

